



Leistungsbeschreibung für A1 Kombi (LB A1 Kombi)

Diese Leistungsbeschreibung gilt ab 1. April 2012. Die am 14. Juni 2011 veröffentlichte LB A1 Kombi wird ab diesem Zeitpunkt nicht mehr angewendet.

A1 Telekom Austria AG (A1) erbringt im Rahmen ihrer bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten A1 Kombi nach den Bestimmungen des Telekommunikationsgesetzes (TKG 2003) und

1. bei Inanspruchnahme von Internetzugängen und zugehörigen Diensten nach den AGB Access und nach den AGB Online-ADSL von A1 in der jeweils geltenden Fassung
2. bei Inanspruchnahme von mobilen Sprachtelefondienstleistungen nach den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Kommunikationslösungen (AGB Komm)

sowie nach den für diese Leistungen maßgeblichen Leistungsbeschreibungen und Entgeltbestimmungen in der jeweils geltenden Fassung insoweit hier keine von diesen abweichenden oder ergänzenden Regelungen getroffen werden, samt allfälligen schriftlichen Individualvereinbarungen.

Voraussetzung für die Inanspruchnahme von A1 Kombi ist ein Fernsprechanschluss (POTS oder NGV) in der Tarifoption A1 Festnetz gemäß LB und EB A1 Festnetz am Kundenstandort. Eine Inanspruchnahme von Bonuspaketen zum Tarif A1 Festnetz ist nicht möglich.

Es gilt eine zwölfmonatige Mindestvertragsdauer im Sinne der AGB Telefon als vereinbart, wobei bei Vertragsabschluss von A1 Kombi auch die Mindestvertragsdauer betreffend das Vertragsverhältnis A1 Festnetz neu zu laufen beginnt.

Im Falle der Nichtherstellbarkeit von A1 Internet kann A1 Kombi nicht in Anspruch genommen werden.

1. Grundleistung

A1 Kombi ist ein Produkt, welches die fixe Komponente A1 Internet (Fixbestandteil) und die optionale Komponente Mobiltelefonie (A1 Mobil Start) beinhaltet.

- 1.1 **A1 Internet:** ADSL-Internetzugang (ADSL-Herstellbarkeit und technische Verfügbarkeit vorausgesetzt). Dieser beinhaltet den unlimitierten auf Flat basierenden Zugang zum weltweiten Internet mittels dynamischer IP-Adressierung, 5 Mailboxen mit 25 Alias Adressen (Mailspace pro Mailbox 40 MB), 1 GB A1 Online-Festplatte (Registrierung unter www.A1.net) sowie WLAN-Funktionalität des ADSL-Modems (im Sinne der LB Zusatzpaket Wireless). Für vor dem 14.06.2011 abgeschlossene Kundenvertragsverhältnisse besteht auch die Möglichkeit, eine Personal Homepage im Membersbereich (max. 10 MB Webspace) einzurichten.



A1 Internet beinhaltet weiters die Bereitstellung und Nutzung der Software easy Sync zur automatisierten Synchronisation ausgewählter Ordner mit der Online-Festplatte.

Auf Kundenwunsch wird die aktuelle Installationssoftware-Version einmal pro Jahr ohne zusätzliches Entgelt übermittelt. Der einmalige Pauschalbetrag in der Höhe von € 100,- im Falle der nicht ordnungsgemäßen Retournierung des bereitgestellten (A)DSL Equipments wird bei A1 Internet nicht verrechnet. Die einmaligen Kosten für die Sperre des Internetanschlusses sowie Wiedereinschaltung während der Regeldienstzeiten auf Kundenwunsch (einmal pro Jahr) sind inkludiert.

Hinweis: Gemäß EB A1 Kombi wird auch ein jährliches Entgelt (Internet Service Pauschale) verrechnet. Der Kunde wird in den EB A1 Kombi über die gesamte monatliche Belastung informiert. A1 wird Neukunden im Zuge des Vertragsabschlusses ausdrücklich (z.B. am Bestellformular) auf dieses Entgelt hinweisen.

Für ADSL Neukunden (Kunden, die keine ADSL-Zugangsleistung von A1 beziehen) ist bei dem zur Verfügung gestellten ADSL-Modem eine WLAN-Funktionalität (im Sinne der LB Zusatzpaket Wireless) vorhanden.

Für aonSpeed Bestandskunden, die bisher in einem aufrechten Vertragsverhältnis hinsichtlich des Zusatzpakets Wireless gestanden sind, gelten sinngemäß die LB Zusatzpaket Wireless weiter, nicht jedoch die EB Zusatzpaket Wireless.

Alle anderen Bestandskunden, die eine ADSL-Zugangsleistung von A1 beziehen, haben die Möglichkeit, gegen Bezahlung eines einmaligen Entgelts (gemäß EB A1 Kombi) einen Modemwechsel auf ein ADSL-Modem mit WLAN-Funktionalität (unter sinngemäßer Anwendung der LB Zusatzpaket Wireless) durchzuführen.

Die Installation des ADSL-Internetzuganges kann wahlweise durch die Breitband-Installation von A1 oder durch Selbstinstallation des Kunden erfolgen.

Für den Zugang zum weltweiten Internet steht eine Datenübertragungskapazität (auf Basis eines Best-Effort Prinzips) **zwischen mindestens 256/64 kbit/s (downstream/upstream) als Untergrenze und maximal bis zu 8192/768 kbit/s (downstream/upstream)** auf der Anschlussleitung zur Verfügung. Die tatsächlich erreichbare Datenübertragungskapazität kann variieren und ist abhängig von den übertragungstechnischen Gegebenheiten vor Ort.

Hinweis: Bei einem Fernsprechanschluss NGV werden die zum Transport von Sprache transferierten IP-Pakete im Netz von A1 priorisiert behandelt und von der für den Internetbereich zur Verfügung stehenden Bandbreite in Abzug gebracht.

Der Zugang ist als einzelner Zugang zu nutzen. Die Leistungen des im A1 Kombi inkludierten ADSL-Internetzuganges sind nur entsprechend den Netzausbaumöglichkeiten von A1 verfügbar.

Sofern in der Leistungsbeschreibung von einer Breitbandinstallation von A1 gesprochen wird, so gilt der Account und/oder ein optionales Zusatzpaket als funktionstüchtig hergestellt, sobald anlässlich der Installation beim Kunden vor Ort der Einstieg auf eine Test-Website mittels eines Testaccounts gelingt. Eine Konfiguration des Internetzuganges am Endgerät (PC/Laptop) des Kunden ist



kostenpflichtig (PC-Konfiguration; Verrechnung nach Aufwand) und nicht Bestandteil der Breitbandinstallation.

Die Anschaltung eines kundenseitig betriebenen Servers (wie zum Beispiel Web-, Mail- oder Proxyserver etc.) ist nicht zulässig.

Hinweise: Da dem Kunden in seine standardisierte Mailbox (A1.kundennummer@A1.net (für Internetneukunden ab 14.6.2011) bzw. aon.kundennummer@aon.at), vonseiten A1 u. a. rechtlich bedeutsame Erklärungen oder sonstige Informationen übermittelt werden können (siehe Punkt 21 (3) AGB Access), ist es im eigenen Interesse des Kunden gelegen, diese Mailbox einzurichten und auch entsprechend abzufragen.

Weiters wird automatisch ein A1 Basisschutz zur Verfügung gestellt, der vom Kunden allerdings erst im A1 Webmail zu aktivieren und konfigurieren ist (Grundeinstellung nicht aktiv geschaltet). Darin enthalten sind

- a. ein **online** A1 Basis-Spamschutz und
- b. ein **online** A1 Basis-Virenschutz

für die in die A1 Internet-Mailbox(en) des Kunden eingehenden E-Mails.

ad a) Bei aktiviertem online A1 Basis-Spamschutz werden alle E-Mails (ausgenommen Anhänge), die dem Kunden in seine bei A1 Internet enthaltene(n) Mailbox(en) (A1.kundennummer@A1.net (für Internetneukunden ab 14.6.2011) bzw. aon.kundennummer@aon.at) auf den Mailserver von A1 geschickt werden, vor Abruf vom Mailserver durch den Kunden anhand der von ihm festgelegten Parameter gefiltert. Die als Spam und/oder unerwünscht identifizierten E-Mails werden dem Kunden in einem Unterverzeichnis (Spam-Ordner) seiner Standard-Mailbox (A1.kundennummer@A1.net (für Internet-neukunden ab 14.6.2011) bzw. aon.kundennummer@aon.at) zugestellt und sind über A1 Webmail für den Kunden aufrufbar. Der Kunde hat dabei die Möglichkeit, E-Mails die sich in seinem Spam-Ordner befinden, einzeln zu löschen, den Spam-Ordner gesamt zu leeren, oder E-Mails aus dem Spam-Ordner in seine Inbox zu verschieben, um diese E-Mails in herkömmlicher Weise (mittels Outlook, Netscape etc.) vom Mailserver von A1 abzurufen. Die im Spam-Ordner enthaltenen E-Mails werden bei einem Abruf der E-Mails (mittels Outlook, Netscape etc.) vom Mailserver von A1 nicht automatisch mit herunter geladen.

ad b) Bei aktiviertem online A1 Basis-Virenschutz werden die E-Mails, die dem Kunden in seine bei A1 Internet enthaltene(n) Mailbox(en) (@A1.net (für Internetneukunden ab 14.6.2011) bzw. @aon.at) auf dem Mailserver von A1 geschickt werden, auf Virenbefall bekannter Viren gescannt.

Hinweis für a und b: Die Konfiguration des A1 Basisschutzes liegt in der alleinigen Verantwortung des Kunden. Für den Verlust oder die Vernichtung von E-Mails, die durch die vom Kunden getroffenen Einstellungen auftreten können, übernimmt A1 keine Haftung. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der ständigen Neu- und Weiterentwicklung von Softwareviren, deren Mutation und der Entwicklung neuer, virenähnlicher Programme ein vollständiger und absoluter Schutz (100%) vor Virenbefall und/oder dem Erhalt von Spam nicht möglich ist. Für den Verlust oder die Vernichtung von E-Mails übernimmt A1– außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit – keine Haftung.



Die Bestellung der Zusatzpakete aonVirenchecker und/oder aonSpamfilter ist nicht möglich.

1.2 **Mobilfunkanschluss A1 Mobil Start** (optional) gemäß LB A1 Mobil Start.

2. **Produktwechsel/Vertragsbeendigungen**

Eine Beendigung des Vertragsverhältnisses betreffend A1 Festnetz bewirkt automatisch auch eine Beendigung des Vertragsverhältnisses A1 Kombi.

Eine Beendigung des Vertragsverhältnisses A1 Kombi bewirkt nicht automatisch auch eine Beendigung des Vertragsverhältnisses A1 Festnetz.

Eine Beendigung des Vertragsverhältnisses A1 Mobil Start hat keine Auswirkungen auf das Vertragsverhältnis A1 Kombi (Fixbestandteil). Im Falle der Beendigung des Vertragsverhältnisses A1 Kombi endet – sofern nichts anderes vereinbart – jedenfalls auch das Vertragsverhältnis A1 Mobil Start.

3. **Rechnungslegung**

Der Kunde hat die Möglichkeit, zwischen einer Online-Rechnung oder einer Rechnung in Papierform zu wählen. Sofern vom Kunden nicht anders gewählt, erfolgt die Rechnungslegung Online an die vom Kunden bekanntgegebene E-Mail-Adresse. Jede Änderung dieser E-Mail Adresse hat der Kunde A1 unverzüglich bekannt zu geben. Gibt der Kunde Änderungen dieser E-Mail Adresse nicht bekannt und gehen ihm deshalb an die von ihm zuletzt bekannt gegebene E-Mail Adresse gesandte, rechtlich bedeutsame Erklärungen von A1 nicht zu, so gelten die Erklärungen dennoch als zugegangen. Der Kunde hat die Möglichkeit, weitere Informationen zu seiner Rechnung im Internet unter www.A1.net im Kundenbereich abzurufen.

Die Online-Rechnung gilt als zugegangen, wenn sie der Kunde unter gewöhnlichen Umständen abrufen kann (§ 12 E-Commerce-Gesetz). Ab diesem Zeitpunkt beginnen all jene Fristen zu laufen, die auf den Zugang oder die Zustellung der Rechnung abstellen (z.B. Einspruchsfristen). Der Kunde ist verpflichtet, sich so rechtzeitig Kenntnis über die Rechnungsdaten online zu verschaffen, sodass er sämtlichen Rechten und Pflichten gegenüber A1 rechtzeitig nachkommen kann.

Für Unternehmer entspricht die Online-Rechnung den besonderen Anforderungen der elektronischen Rechnungslegung nach dem Umsatzsteuergesetz (§ 11 Abs 2 UStG) und berechtigt zum Vorsteuerabzug.

Für den Abruf der Online-Rechnung ist ein Internetzugang des Kunden erforderlich. Neben der Installation eines tauglichen Internet Browsers (z.B. MS Internet Explorer ab Version 5.5) hat der Kunde, wenn er die elektronischen Signaturen prüfen will, die Wurzelzertifikate des entsprechenden Zertifizierungsdiensteanbieters zu installieren, die nicht Gegenstand dieser LB sind. Zur Ansicht der Rechnungen ist das Programm Acrobat Reader® der Firma Adobe (www.adobe.de) ab der Version 5 erforderlich. Für die Überprüfung der an den elektronischen Rechnungen angebrachten Signaturen hat das Programm Acrobat Reader® der Firma Adobe (www.adobe.de) ab der Version 6 auf dem System des Kunden installiert zu sein.



Zur Beantwortung von Fragen zur Online-Rechnung ist eine eigene Serviceline eingerichtet, deren Telefonnummer im Kopf der Rechnung angegeben ist.

4. Diverses

4.1 Kombination mit Zusatzpaketen und anderen Produkten von A1

Die Kombination von A1 Kombi mit anderen Produkten von A1, die nicht Bestandteil von A1 Kombi sind, ist grundsätzlich möglich, sofern im Folgenden oder in den LB oder EB der anderen Produkte von A1 nichts Abweichendes vereinbart ist. Nähere Auskünfte zu Kombinierbarkeiten mit anderen Produkten insbesondere beim Fernsprechanschluss NGV auf Anfrage beim A1 Service Team unter 0800 664 100.